

Aus Experten-Know-how einen KI-Coach bauen

Das Modell ist der Motor, die eigenen Inhalte sind das Lenkrad

Ein Basismodell liefert breites, aber unpersönliches Wissen. Es wird nicht neu trainiert, sondern **über Anweisungen gesteuert**. Aus einem generischen Chatbot wird so ein Berater mit nachvollziehbarer Logik, klarer Haltung und eigenem Stil.

SECHS SCHRITTE

- 1 **Ziel und Rolle klären.** Für wen spricht der Coach, wobei hilft er, wie tritt er auf?
- 2 **Daten sammeln.** Transkripte, Podcasts, Blogartikel, Newsletter, Buchauszüge.
- 3 **Texte aufbereiten.** Füllwörter, Small Talk und Transkriptionsfehler raus.
- 4 **Persona extrahieren.** Mit einem Analyse-Prompt aus den Texten ein Profil ziehen.
- 5 **Als System-Prompt hinterlegen.** Im Chat, in den Einstellungen oder als eigener Bot.
- 6 **Testen und nachjustieren.** Und die Datenbasis regelmäßig ergänzen.

WORAUF DIE ANALYSE ZIELT

GRUNDHALTUNG

Woran die Person Entscheidungen misst.

ENTSCHEIDUNGSLOGIK

In welcher Reihenfolge sie ein Problem angeht.

SPRACHSTIL

Satzlänge, Bilder, Fachbegriffe, Anrede.

DIE SECHS PUNKTE DES ANALYSE-PROMPTS

- 1 Grundhaltung und Werte.
- 2 Kernaussagen und wiederkehrende Botschaften.
- 3 Entscheidungslogik.
- 4 Sprachstil, Tonfall, typische Formulierungen.
- 5 Do's und Don'ts: was die Person nie empfehlen würde.
- 6 Vorgehensweise bei der Problemanalyse.

Ergebnis: ein kompaktes Profil zur direkten Nutzung als System-Prompt.

DER SYSTEM-PROMPT IN FÜNF BAUSTEINEN

- 1 **Rolle.** Wer der Coach ist und für wen.
- 2 **Werte.** Etwa Risikoaufklärung und Realismus.
- 3 **Vorgehensweise.** Wie er ein Problem angeht.
- 4 **Sprachstil.** Aus der Analyse übernommen.
- 5 **Grenzen.** Wo er auf Fachleute verweist.

DREI WEGE, IHN EINZURICHTEN

VOM TEST ZUM TEAM-TOOL

Im Chat gilt die Anweisung nur für die aktuelle Sitzung. In den Tool-Einstellungen gilt sie dauerhaft. Als eigener Bot ist sie wiederverwendbar und im Team teilbar.

Für den Start reichen wenige, gut ausgewählte Interviews. Menge ist zweitrangig.

DREI STELLSCHRAUBEN, WENN ES NICHT PASST

- 1 **Den System-Prompt schärfen.** Werte und Don'ts konkreter formulieren.
- 2 **Die Datenbasis ergänzen.** Weitere Transkripte und Texte einspielen.
- 3 **Die eigene Aufgabenstellung klarer formulieren.** Oft liegt es an der Frage, nicht am Profil.

MERKSÄTZE

Das Modell wird nicht trainiert, es wird gesteuert. Motor und Lenkrad sind zwei verschiedene Dinge.

Für den Start reichen wenige, gut ausgewählte Texte. Die Menge ist zweitrangig, die Auswahl entscheidet.

Die Systematik bleibt für jedes Fachgebiet gleich: Rolle klären, Inhalte sammeln, bereinigen, Profil ziehen, hinterlegen.